

**Helle Panke
zur Förderung
von Politik,
Bildung und
Kultur e.V.**

Rosa-Luxemburg-
Stiftung
Gesellschaftsanalyse
und
Politische Bildung
e.V.
Kontaktstelle Berlin

**Kopenhagener
Straße 76
10437 Berlin -
Prenzlauer
Berg**

TELEFON
(030) 47 53 87 24
FAX
47 37 87 75
E-MAIL
Info@helle-panke.de
INTERNET
www.helle-panke.de

*Was wäre ein
Frühlingstag im Walde
ohne den schmetternden
Schlag des Buchfinken oder
die vertrauten Pfeiftöne
der Singdrossel,
Herr Förster?*



**In dieser
Ausgabe**

- o **Veranstaltungsangebot für Juni ... Seiten 3 - 9**
- o **Traditionen des Linkssozialismus ... Seite 10**
- o **Neuerscheinungen ... Seite 12**

Beiträge und Spenden

Auch in den vergangenen Wochen erreichten uns Geld- und Buchspenden. Wir möchten uns auch auf diesem Wege für die Unterstützung des Vereins bedanken. Interessenten bieten wir die Mitgliedschaft im Verein an: Jahresbeitrag: 36 • / erm. 16 • . Beiträge und Spenden bitten wir zu überweisen auf:

Postbank Berlin,
BLZ 100 100 10,
Kontonummer
6017 64-104

Beiträge und Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Die Realisierung der Projekte wird durch Mittel der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin und der Rosa-Luxemburg-Stiftung ermöglicht.

**Illustration auf
Seite 1
von
Horst Schrade**

Helle Panke ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V. Kopenhagener Straße 76, 10437 Berlin

Tel.: (030) 47 53 87 24 / Fax: (030) 47 37 87 75
info@helle-panke.de www.helle-panke.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: **Mo bis Do 14.00 - 17.00 Uhr**

"Helle Panke" wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigem Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur. Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften in den täglichen bzw. Wochenvorschauen sowie im Internet eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugeschickt.

Der Verein verfügt über eigene Veranstaltungsräume in der Kopenhagener Straße 9. Die Angebote sind sowohl Konferenzen, Seminare als auch Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt und finden zumeist in Berlin-Prenzlauer Berg, Kopenhagener Straße 9 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:

- Konzeptionen und Politikangebote linker gesellschaftlicher Kräfte zu Entwicklungstendenzen in Deutschland, Europa und der Welt von heute
- Kritische Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
- Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
- Kritische Befragung theoretischer Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
- Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland - Vorstellung linksalternativer Konzepte
- Kulturelle Veranstaltungen (Buchvorstellungen, Konzerte und Galerien)
- Podiumsdiskussionen zu aktuell-politischen Problemen

**Der Verein "Helle Panke" e.V. ist Kooperationspartner
der Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin und Mitglied des Rates
der der Partei DIE LINKE nahe stehenden Landesstiftungen
für politische Bildung**

Impressum

Herausgeber ist der Vorstand des Vereins "Helle Panke" zur Förderung von Politik, Bildung und Kultur e.V. – v.i.s.d.p. Birgit Pomorin
Redaktion und Gestaltung: Dr. Peter Welker, Axel Hempel
Erscheinungsweise monatlich, kostenlose Zusendung an Vereinsmitglieder, Bestellungen gegen Schutzgebühr möglich.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 1. August 2008 (Septemberausgabe)

Veranstaltungsangebot

Juni 2008

Dienstag, 3. Juni 2008, 10 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

„Die deutschen Kriegsheimkehrer“ – Was hat die DDR für sie getan?

Referent: Dr. Hans Reichelt

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28

Mittwoch, 4. Juni 2008, 19 Uhr

Tegeler Dialoge zur Demokratie

„Der gekaufte Staat. Wie Konzernvertreter in deutschen Ministerien sich ihre Gesetze selbst schreiben“

Sascha Adamek liest aus seinem gemeinsam mit Kim Otto verfassten, bei Kiepenheuer & Witsch erschienenen Buch

Moderation: Dr. Klaus Gloede

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Roter Laden, Schlossstr. 22 (Tegel)

Freitag, 6. Juni 2008, 10 bis 17 Uhr

Der Rote Block

Bus-Exkursion zur ehemaligen linken Künstlerkolonie Laubenheimer Platz in Berlin-Wilmersdorf. Geschichte und Bewohner der Kolonie 1927 - 1933

Veranstaltung aus Anlass des 28. Todestages von Ernst Busch

Leitung: Dr. Ingrid Pietrzynski und Prof. Dr. Jürgen Elsner

Gemeinsam mit dem Freundeskreis Ernst Busch

Teilnahmegebühr: 15 Euro (inkl. Mittagessen und Busfahrt) - Karten nur im Vorverkauf über die Geschäftsstelle der Hellen Panke - Anmeldung auch über den Freundeskreis Ernst Busch

Treffpunkt: S-Bahnhof Pankow, Florastraße/Abfahrt pünktlich 10 Uhr

Freitag, 6. Juni 2008, 20 Uhr

Frauen im interkulturellen Raum

mit Deborah Moses-Sanks, New York/Berlin, Fotografin

Philippa Ebéné, Schauspieler, Geschäftsführerin der Werkstatt der Kulturen Berlin

Musikalische Begleitung: Mon Accordéon et moi

Die Sängerin und Schauspielerin Isabel Neuenfeldt erzählt die Geschichte von ihrem Akkordeon, der Beziehung zwischen ihr und ihrem Instrument und dem Land, aus dem es einst zu ihr kam.

Moderation: Karin Hopfmann

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: OXIDENT Art & EventBar, Frankfurter Allee 53, 10247 Berlin-Friedrichshain

Freitag, 6./Sonnabend, 7. Juni 2008

Traditionen des Linkssozialismus

VII. Ständiges Kolloquium zur historischen Sozialismus- und Kommunismusforschung
Das nunmehr VII. Ständige Kolloquium zur historischen Sozialismus- und Kommunismusforschung bietet Politikern der Europäischen Linkspartei, Historikern und Verlegern die Gelegenheit, Vertreter, Traditionen und Editionsprojekte zum Linkssozialismus vorzustellen und zu diskutieren.

Zu den Teilnehmern gehören Walter Baier (Wien), Prof. Dr. Lothar Bisky (Vorsitzender der Partei DIE LINKE), Prof. Dr. Michael Buckmiller (Hannover), Dr. Andreas Diers (Frankfurt am Main), Dr. Christoph Jünke (Bochum), Prof. Dr. Mario Keßler (Berlin), Prof. Dr. Klaus Kinner (Leipzig), Prof. Dr. Michael Krätke (Amsterdam), Dr. Gregor Kritidis (Hannover), Dr. Jaroslav Leontjev (Moskau), Dr. Uli Schöler (Berlin), Dr. Henning Tegeler (Frankfurt/Main) und Sascha Wagener (Berlin).

Leitung und Moderation der Veranstaltung Dr. Wladislaw Hedeler; Prof. Dr. Klaus Kinner

Freitag, 18-20 Uhr, Podiumsgespräch: Linkssozialismus – gestern – heute – morgen

Sonnabend, 10-18 Uhr Konferenz: Traditionen des Linkssozialismus

Gemeinsame Veranstaltung mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen und der RLS Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e.V.

Eintritt am Freitag 1,50 Euro/am Sonnabend 5 Euro (einschließlich Mittagsversorgung)

Um Anmeldung unter info@helle-panke.de wird gebeten.

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Siehe auch Seite 10

Montag, 9. Juni 2008, 18 Uhr

Forum Wirtschafts- und Sozialpolitik

Das Zukunftsinvestitionsprogramm und die wirtschaftspolitischen Kompetenzen der Linken

PodiumsteilnehmerInnen: Dr. Judith Dellheim (Sprecherin der AG Wirtschaftspolitik), Helmut Holter (MdL MV) und Michael Schlecht, Vorstandsmitglied der Partei DIE LINKE und Chefvolkswirt bei ver.di

Moderation: Prof. Dr. Klaus Steinitz

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 10. Juni 2008, 10 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

Lesung und Gespräch mit Heinz Florian Oertel, Autor des Buchs

„Gott sei Dank. Schluss mit der Schwatzgesellschaft“

Das Neue Berlin, Berlin 2007

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28

Dienstag, 10. Juni 2008, 19 Uhr

Marzahner Gesellschaftspolitisches Forum

1968 – eine unverstandene Weichenstellung

Referent: Dr. Stefan Bollinger

Moderation: Dr. Wolfgang Girnus

Das Jahr 1968 ist wieder in aller Munde. Zwischen Verriss und Jubel bewegen sich die Reminiszenzen. Wenig verstanden wird, was hinter Studentenrevolte, neuen Lebensformen, Arbeiterprotesten und den Reformen für einen Sozialismus mit menschlichem Antlitz sowie deren Niederwalzung durch sowjetische Panzer stand. Illusionen und Missverständnisse begleiteten Akteure wie Chronisten. Es wird nach den bewegenden Umbrüchen der Produktivkräfte zu fragen sein, die den Charakter der Arbeit veränderten, die Arbeiterklasse in das zweite Glied treten ließ und die Intelligenz mobilisierte.

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: KulturGut Marzahn, Alt-Marzahn 23 (Haus 1)

Mittwoch, 11. Juni 2008, 19.30 Uhr

Kulturdebatte Neue Medien

Beeinflussen die neuen Medien die Filmdramaturgie?

Referentin: Prof. Dr. Kerstin Stutterheim

Moderation: Prof. Dr. Dietrich Mühlberg

Computerspiele, Internet und bewegte Bilder an vielen neuen Orten beeinflussen unsere Wahrnehmung. Wie davon die Dramaturgie von Kinofilmen beeinflusst wird und auch gleichzeitig die Medien an sich mit ihrer Wirkung in jüngeren Filmen thematisiert werden, wird Kerstin Stutterheim an einigen ausgewählten Film-Beispielen vorstellen und diskutieren.

Prof. Dr. Kerstin Stutterheim vertritt die Fächer AV-Mediendramaturgie und Medienästhetik an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ und ist seit Jahren erfolgreich als Filmmacherin und auch als Filmwissenschaftlerin tätig.

Gemeinsam mit KulturInitiative'89, Arbeitskreis Neue Medien

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: thm – Theaterhaus Mitte, 10115 Berlin, Koppenplatz 12

Mittwoch, 11. Juni 2008, 19 Uhr

Kreuzberger linke Diskurse

Religionskritik und Ideologietheorie

Kritik der Religion wird in linken Diskussionen oft „von außen“ in einem rein aufklärerischen Gestus geübt. In der Veranstaltung sollen in Anschluss an marxistische Ideologietheorie religiöse Denkformen im Zusammenhang mit kapitalistischer Vergesellschaftung gesehen und Religionen auch als Kampffeld verstanden werden.

Mit: Dr. Jan Rehmann (PD, New York) und Ton Veerkamp (Amsterdam/Berlin)

Moderation: Christina Kaindl

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Max und Moritz, Oranienstraße 162, 10969 Berlin 36 (Kreuzberg)

Mittwoch, 11. Juni 2008, 19 Uhr

Reihe „Podium – Vorstellung neuer geistes- und sozialwissenschaftlicher Literatur“

Bücher von Achim Engelberg im Karl Dietz Verlag Berlin

Wer verloren hat, kämpfe und

Wo aber endet Europa? Grenzgänger zwischen London und Ankara

Gesprächsführung: Prof. Dr. Mario Keßler

Der Autor der vorzustellenden Publikationen, Dr. Achim Engelberg, Jg. 1965, ist Theaterwissenschaftler und Publizist.

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Mittwoch, 11. Juni 2008, 19 Uhr

Reihe „Alternative Metropolenpolitik“

Soziale Aspekte der Umwelt- und Gesundheitspolitik

Referent: Dr. Benjamin I. Hoff (Staatssekretär)

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Berlin Friedrichshain, Turm des Hauses am Frankfurter Tor 9

Dienstag, 17. Juni 2008, 10 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebknecht-Haus

„Meine geliebte stolze Republik“

Lesung und Gespräch mit Armin Stolper

Moderation: Brigitte Semmelmann

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28

Dienstag, 17. Juni 2008, 18 Uhr

Vortragsreihe zur Berlingeschichte

Begann mit der Einführung der DM im Juni 1948 in West-Berlin die Spaltung Deutschlands?

Referent: Lutz Heuer - Moderation: Dr. Peter Welker

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Mittwoch, 18. Juni 2008, 18 Uhr

Vorträge zur ddr-geschichte

Die Novemberrevolution und ihre Räte.

Die DDR-Debatten des Jahres 1958 und die internationale Forschung

Referent: Prof. Dr. Mario Kessler - Moderation: Prof. Dr. Günter Benser

Gemeinsam mit dem Gesellschaftswissenschaftlichen Forum e.V.

Die Broschüre zum Vortrag kann am Veranstaltungsabend für 3 Euro erworben werden.

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Mittwoch, 18. Juni 2008, 20 Uhr

Brot, Pop & Politik – Stefan Liebich und Gäste

Innere Sicherheit im 21. Jahrhundert: Wo bleiben unsere Grundrechte?

mit Sebastian Edathy (MdB / SPD), Vorsitzender des Innenausschusses, und Jan Korte (MdB / DIE LINKE), Mitglied des Innenausschusses,

Die Diskussion bietet angesichts immer neuer Vorstöße v.a. aus den Reihen der CDU / CSU zur Einschränkung von Bürgerrechten die Gelegenheit, Gemeinsamkeiten von Rot-Rot auf Bundesebene herauszuarbeiten.

Den kulturellen Rahmen gestaltet an diesem Abend »muzetRoyal« mit musikalischen Geschichten voller Poesie und Sehnsucht, voller Freude und Übermut.

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Blauer Salon der Brotfabrik, Prenzlauer Promenade 3, Berlin

Freitag, 20. Juni 2008, ab 9 Uhr

Exkursion

Von Schönefeld – die neue Eingangstür der Metropole

über Adlershof – Wissenschaftsstadt mit Zuwachsraten wie in Asien

bis in den Oberschöneweider Kiez – Tradition und Aufbruch direkt nebeneinander

9 Uhr Start (bitte pünktlich zum Treffpunkt kommen, da Bustransfer)

10 Uhr Airport World Schönefeld

Information und Führung über das Baugelände mit Besichtigung des InfoTurms

12 Uhr Adlershofer Betriebsrestaurant – Mittagsimbiss

13 Uhr Wista

Diskussion mit Andrea Engel, Leiterin der Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick und Zentrale bezirkliche Anlauf- und Koordinierungsstelle für Investoren und Unternehmen (ZAK) und Dr. Peter Strunk, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Wista GmbH anschließend Rundfahrt über das Gelände der Wissenschaftsstadt

16 Uhr BESSY II (Hochbrillanz-Synchrotronstrahlungsquelle in Berlin-Adlershof)

18 Uhr Ausklang in den Spreehöfen Oberschöneweide

Gesamtleitung: Christoph Nitz

Veranstaltung der Berlin AG (Helle Panke e.V., RLS, kpf und Fraktion DIE Linke im AGH Berlin)

Teilnehmergebühr: 15 Euro - Wir bitten um verbindliche Anmeldung

Treffpunkt: Helle Panke, Kopenhagener Straße 9, 10437 Berlin

Sonnabend, 21. Juni 2008, 10 bis 18 Uhr

Veranstaltungsreihe PR- und Öffentlichkeitsarbeit

Texte für eigene Publikationen (Flugblatt, Newsletter, Printpublikationen)

mit Jörg Staude und Christoph Nitz

Wir bitten um Anmeldung

Eintritt: 5 Euro

Ort: Tagungszentrum Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin, Seminarraum 2

Dienstag, 24. Juni 2008, 18 Uhr

Reihe „Literatur und Gesellschaft“

„Mit Geschichte will man etwas“ (A. Döblin)

Historische Romane der Exilzeit 1933 - 1945

Referent: Prof. Dr. Dieter Schiller

Moderation: Daniel Küchenmeister

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Dienstag, 24. Juni 2008, 10 Uhr

Seniorenklub im Karl-Liebnecht-Haus

Ernst Busch und seine AURORA-Schallplattenreihe

Zum Nachlesen, Nachdenken und Mitsingen

mit Helmut Heinrich vom Freundeskreis Ernst Busch

Moderation: Elfriede Juch

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Karl-Liebnecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28

Donnerstag, 26. Juni 2008, 16 bis 20 Uhr

Veranstaltungsreihe zu den 68er Ereignissen

Zwischen NÖS, Prager Frühling und Neuer Eiszeit – Der Osten gibt sich auf

- Die osteuropäischen Wirtschaftsreformen der 1960er Jahre als alternative Sozialismuswege (**Prof. Dr. Jörg Roesler**)
- Wissenschaft vor neuen Herausforderungen – die Aufgaben und die Ergebnisse in der DDR der 1960/70er Jahre (**Dr. Andreas Malycha**)
- Prager Abschied vom Sozialismus-Versuch (**Prof. Dr. Karl-Heinz Gräfe**)

Moderation Dr. Stefan Bollinger

Gemeinsame Veranstaltung mit den Rosa-Luxemburg-Stiftungen in Brandenburg und Berlin

Eintritt: 3 Euro

Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg, 14467 Potsdam, Dortustr. 53

Sonntag, 29. Juni 2008, 10.30 Uhr

Roter Bock mit Dr. Diether Dehm

Gäste: Peter Bause (Schauspieler), Prof. Monika Grütters, MdB (Literatur- und Kunsthistorikerin), Prof. Dr. Kurt Pätzold (Historiker)

Am Piano: Michael Letz

Eintritt: 1,50 Euro

Ort: Café Sibylle, Karl-Marx-Allee 72

Sonntag, 29. Juni 2008, 9 Uhr bis 18 Uhr

Bustour

Geschichte im Stadtraum Berlin

Führung: Dr. Thomas Flierl und Michaela Klingberg

Nach einem Einführungsvortrag von Dr. Th. Flierl werden folgende historische Stätten besichtigt und erläutert

- Denkzeichen zur Erinnerung an die Ermordeten der NS-Militärjustiz am Murellenberg (Glockenturmstr., 14053 Berlin)
- Historische Kommentierung des Berliner Olympiageländes
- Ewige Flamme – Denkmal für die Opfer von Flucht und Vertreibung (Th.-Heuss-Platz)
- Liebknecht-Sockel (Potsdamer Platz)
- Gedenkstein im Lustgarten
- Denkzeichen Rosa Luxemburg (Rosa-Luxemburg-Platz)
- Stadträumliche Markierung des ehemaligen Sperrgebiets Berlin-Hohenschönhausen (Ecke Freienwalder Straße/Genslerstraße)

Teilnahmegebühr: 15 Euro (inkl. Mittagessen am Potsdamer Platz)

Wir bitten um Anmeldung!

Treffpunkt: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Montag, 30. Juni (ab 11 Uhr)/Dienstag, 1. Juli 2008 (Ende 16 Uhr)

8. Workshop zur Wissenschaftsgeschichte und Politik der DDR

mit Prof. Dr. Clemens Burrichter, Dr. Wolfgang Girnus, Prof. Dr. Mario Keßler, Prof. Dr. Horst Klinkmann, Dr. Klaus Meier, Dr. Detlef Nakath, Prof. Dr. Jörg Roesler, Karl Schwarz

Gemeinsam mit den Rosa-Luxemburg-Stiftungen Berlin und Brandenburg

Eintritt: 15 Euro

Wir bitten um Anmeldung bei der RLS Brandenburg

Ort: Europäisches Netzwerk für die Entwicklung ländlicher Regionen Bln-Bbg. e.V., Helenenauer Weg 3, 16321 Helenenau

Vorschau

„Geschichte im Spittelclub“

Ort: Spittelclub, Leipziger Str.47

Montag, 30. Juni, 17.00 Uhr

Prof. Dr. Helmut Peters:

China aktuell, insbesondere der jüngste Parteitag der Kommunistischen Partei

Traditionen des Linkssozialismus

Freitag, 6. bis Sonnabend, 7. Juni 2008

VII. Ständiges Kolloquium zur historischen Sozialismus- und Kommunismusforschung

Das nunmehr VII. Ständige Kolloquium zur historischen Sozialismus- und Kommunismusforschung bietet Politikern der Europäischen Linkspartei, Historikern und Verlegern die Gelegenheit, Vertreter, Traditionen und Editionsprojekte zum Linkssozialismus vorzustellen und zu diskutieren.

Mit dem Kolloquium soll der Versuch unternommen werden, in Anknüpfung und Fortsetzung der bisherigen Kolloquia den Schwerpunkt auf eine besonders im ostdeutschen Umfeld zu wenig beachtete unverzichtbare Traditionslinie der demokratisch-sozialistischen Grundströmung in der Bundesrepublik Deutschland - den Linkssozialismus - zu legen.

Während bisher durch uns das Schwergewicht auf die Rekonstruktion der demokratischen Traditionen des deutschen und internationalen Kommunismus und die damit verbundene Befreiung des überkommenen Geschichtsbildes von den Schlacken des Stalinismus im Vordergrund stand, blieb die Erschließung des Linkssozialismus unterbelichtet. War das schon in den zurückliegenden Jahren ein Desiderat, so ist die Dringlichkeit der Weitung linken Traditionsverständnisses mit der Fusion von PDS und WASG zur Partei DIE LINKE unabweisbar.

Auf diesem Kolloquium soll hinterfragt werden, welche Theorieansätze in der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung links von der Sozialdemokratie und rechts von der traditionell kommunistisch verorteten Arbeiterbewegung heute noch fruchtbar sind.

Zu den **Teilnehmern** gehören Dr. Andreas Diers (Frankfurt am Main), Walter Baier (Wien), Prof. Dr. Michael Buckmiller (Hannover), Prof. Dr. Lothar Bisky (Berlin), Dr. Christoph Jünke (Bochum), Prof. Dr. Mario Kessler (Berlin), Prof. Dr. Klaus Kinner (Leipzig), Prof. Dr. Michael Krätke (Amsterdam), Dr. Gregor Kritidis (Hannover), Dr. Jaroslav Leontjev (Moskau), Dr. Uli Schöler (Berlin), Dr. Henning Tegeler (Frankfurt/Main), Sascha Wagener (Berlin).

Neben einer Einführung in das Thema durch Dr. Andreas Diers werden u.a. folgende Vertreter des Linkssozialismus vorgestellt: Wolfgang Abendroth, Arcady Gurland, Leo Kofler, Paul Levi und Peter von Oertzen. Jaroslav Leontjev informiert über das Editionsprojekt „Dokumente der Partei der Linken Sozialrevolutionäre“.

Leitung und Moderation der Veranstaltung Dr. Wladislaw Hedeler; Prof. Dr. Klaus Kinner

Freitag, 18-20 Uhr, Podiumsgespräch: Linkssozialismus - gestern - heute - morgen

Sonnabend, 10-18 Uhr Konferenz: Traditionen des Linkssozialismus

Gemeinsame Veranstaltung mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen und der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V.

Eintritt am Freitag 1,50 Euro

Eintritt am Sonnabend 5 Euro (einschließlich Mittagsversorgung)

Um Anmeldung unter info@helle-panke.de wird gebeten.

Ort: Helle Panke, Kopenhagener Str. 9, 10437 Berlin

Soeben bei "Helle Panke" e.V. erschienen:

Die Hefte 114 und 115 der Schriftenreihe "Pankower Vorträge" enthalten für den Druck bearbeitete Beiträge zweier Konferenzen, die aus Anlass des 75. Jahrestages des Beginns der Errichtung der faschistischen Diktatur in Deutschland stattfanden:

Wie konnte es geschehen? 30. Januar 1933: Menschen in Entscheidungssituationen
Konferenz am 19. Januar 2008 in Jena – Veranstalter: Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen

Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien,
Konferenz am 26. Januar 2008 in Berlin – Veranstalter: Helle Panke e.V.

Die Veröffentlichung erfolgt nach thematischer Gliederung in zwei Heften (je 3 Euro)

Heft 114 – Funktionsträger in Staat und Parteien im Entscheidungsjahr 1933

Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien - Konferenzbeiträge, Teil I

Autoren: Kurt Pätzold, Heinz Niemann, Manfred Weißbecker, Ulla Plener, Eberhart Schulz, Ludwig Elm

Heft 115 – Widerstand in der Illegalität und im Exil

Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien - Konferenzbeiträge, Teil II

Autoren: Gerd Kaiser, Mario Keßler, Wolfgang Beutin, Gerhard Wagner, Ronald Friedmann, Günter Wirth

Vorschau

Total Global

Sommerjugendworkshop der Hellen Panke e.V.

25.-28. August 2008 in Werftpfuhl

Ablauf:

Montag, 25. August – Die Globalisierung und ihre Kritiker

Hier wollen wir einen Überblick über die Prozesse der Globalisierung vermitteln und dabei zentrale Aspekte herausarbeiten, wie sie die Politik betrifft – hinsichtlich der Rolle der Nationalstaaten, der Macht der Transnationalen Konzerne, aber auch mit Blick auf die globalisierungskritische Bewegung.

Dienstag, 26. August – Politik mit der oder gegen die Europäische Union?

Der Streit über die Rolle und Funktion der EU spaltet die europäische Linke: Ist sie bloß ein Instrument kapitalistischer, neoliberaler Politik, oder gibt es andere Elemente, die auch eine positivere Bezugnahme ermöglichen?

Mittwoch, 27. August – Vor Ort Handeln: Alternative Lokal- und Stadtpolitik in der BRD

Wie kann angesichts der oft als unangreifbar empfundenen, internationalen Herrschaftsstrukturen sinnvoll Politik gemacht werden? Welche Möglichkeiten gibt es für uns, erfolgreich im sogenannten „politischen Mehrebenensystem“ zu intervenieren?

Donnerstag, 28. August – Und wo ist die Action?

Am Abschlusstag soll die allgemeine Diskussion konkretisiert werden: Wie können wir handeln? Und mit wem wollen wir gemeinsam kämpfen – und wofür? Was sind unsere Mittel und Methoden? Dabei wollen wir auch versuchen, eine Art Leitfaden für praktisches Handeln zu entwickeln.

Teamer: Klaus Lederer, Albert Scharenberg und andere – **Wir bitten um Anmeldung**

Neuerscheinungen

hefte zur ddr-geschichte

Heft 111 – Günther Glaser

"... mit der 'Gegenseite' verbrüdern." NVA-Angehörige im 'stürmischen Herbst' der DDR
(September – November 1989)

Heft 110 – Friedrike Baer

Anlehnung oder Abgrenzung? Die Jugoslawienpolitik der DDR bis 1968

Reihe "Pankower Vorträge"

Heft 115

Widerstand in der Illegalität und im Exil

Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien

Konferenzbeiträge, Teil II

Beiträge von Gerd Kaiser, Wolfgang Beutin, Mario Keßler, Ronald Friedmann, Günter Wirth und Gerhard Wagner

Heft 114

Funktionsträger in Staat und Parteien im Entscheidungsjahr 1933

Der 30. Januar 1933 im Spiegel deutscher Biographien

Konferenzbeiträge, Teil I

Beiträge von Kurt Pätzold, Heinz Niemann, Manfred Weißbecker, Ulla Plener, Eberhart Schulz und Ludwig Elm

Heft 113 - Jörg Roesler

Wie das sozialistische Kuba in der Wende die Kurve kriegte

Die Antillenrepublik unter den Bedingungen der "Spezialperiode" (1990er Jahre)

Heft 112 – Mario Keßler

Franz Borkenau und Richard Löwenthal

Ihre Auseinandersetzung mit dem Sowjetkommunismus

Heft 111

Die gegenwärtige Produktivkraftrevolution und ihre Herausforderungen an eine sozialistische Innovationspolitik - *Mit Beiträgen von Harry Nick, Ronald Heller, Rudolf Höntzsch, Frank Roßner*

Übernahme Schreibarbeiten

vom Band oder Blatt

Absprachen unter 030 / 42017348

Computer-Notdienst EDV – Service

Hilfe und Beratung bei allen Fragen
und Sorgen rund um den Computer

Andreas Hinz

01776466919 030/93491975

Nutzen Sie auch unser umfangreiches antiquarisches Angebot:

Belletristik – Sozialwissenschaft – Naturwissenschaft – Taschenbücher

Alle Titel unter www.helle-panke.de